NBV Nierster Bürgerverein

NBV Nierster Bürgerverein, Stratumer Str. 29, 40668 Meerbusch

Stadt Meerbusch
Büro Bürgermeister
Eing. 28. Okt. 2010

Herrn
Bürgermeister Dieter Spindler
Stadt Meerbusch
Postfach 1664

40641 Meerbusch

28.Oktober 2010

Erweiterung der Kindertagesstätte Mullewapp in Nierst

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Spindler,

wir beziehen uns auf das mit Ihnen und den betroffenen Nierster Vereinen am 07.10.2010 in Nierst geführte Gespräch sowie das hierzu gefertigte Protokoll.

In der 2. Sitzung am 25.10.2010 haben die betroffenen Vereine die von Ihnen vorgeschlagene Raumlösung ausgiebig diskutiert und deren Machbarkeit besprochen. Die Vorsitzenden der Vereine und Institutionen sind mit der nachstehenden Lösung einverstanden.

Die Vereine möchten ausdrücklich hervorheben, dass sie an einer für alle Beteiligten optimalen Lösung interessiert sind. Dabei haben sie zugunsten der Kindertagesstätte bisherige Raumbedarfsansprüche konzeptionell überarbeitet, was insgesamt zu einer Nutzungsänderung im Belegungsplan führt.

Der hintere Bürgerraum wird vorrangig dem Kindergarten als zusätzlicher Raum für Experimente usw. zugeschlagen. Der vordere Raum soll weiter den Vereinen zur Verfügung stehen. Für die im Laufe des Jahres stattfindenden Großveranstaltungen (siehe Anlage1) sollen weiterhin beide Räume wie bisher genutzt werden. Dafür wird die bisherige Faltwand durch eine neue moderne Faltwand ersetzt, die beide Räume akustisch besser trennt. Das vorhandene Mobiliar (vor allem Tische) wird durch neue Tische ersetzt, die besser transportiert und gestapelt werden können, z.B. klappbare Tische.

Wenn Großveranstaltungen stattfinden, muss der Kindergarten seine Einrichtung/Mobiliar vorher ausräumen. Hierfür steht der Nebenraum zur Verfügung und die jeweiligen Vereine sind beim Räumen behilflich. Hierfür müssen Schränke oder Regale angeschafft werden, in denen das Mobiliar aufbewahrt werden kann.
Alle anderen Räume (Küche, Toiletten, Vorraum) bleiben unverändert.

Beide Räume können nicht mehr zusammen für private Feste genutzt werden. Der Kindergarten soll also den ihm zugedachten Raum nicht für private Nutzungen ausräumen müssen. Die Anpassung des Belegungsplanes durch Vereine und Institutionen wird z. Zt. überarbeitet.

Bisher hat der hintere Raum dem Kindergarten als Bewegungsraum gedient. Bei der jetzt vorgesehenen Nutzung dieses Raumes wäre dies aber nicht mehr möglich. Zum Turnen sollte daher zumindest an einem Teil der Vormittage auch der vordere Raum für den Kindergarten zur Verfügung stehen.

Vorstand: Hans-Wilhelm Webers, Andrea Timmermanns, Ulrich Fink, Thomas Steinforth, Peter Jung, Norbert Pass,Brigitte Ohlings, Bruce Bailey, Ingrid Kleb
☎ 02150 / 6374, Fax: 02150 / 609736, e-mail: Nierster.Buergerverein@gmx.de, Bankkonto: Spk.Neuss, Kto.-Nr.93 307 817, BLZ 305 500 00;www.nbv-nierst.de

Ergänzend zu der neuen Trennwand sind Umbauten und Anschaffungen für den Kindergarten notwendig (siehe Anlage 2).

In diesem Zusammenhang bitten wir auch um Renovierung des Kellerraumes und der Entfernung der beiden Theken. Er dient künftig als teilweiser Ersatz für den an den Kindergarten abgegebenen Raum und sollte auch in den Putzplan aufgenommen werden.
Somit dürfte eine optimale Nutzung der Bürgerräume allen Beteiligten gerecht werden.

Im Auftrage aller betroffenen Vereine und Institutionen
mit freundlichen Grüßen

Hans Wilhelm Webers
Vorsitzender

Ulrich Fink
Schriftführer

2 Anlagen

Anlage 1 zum Schreiben an Bürgermeister D. Spindler vom 28.10.2010

Veranstaltungen mit der max. Belegung von 2 Bürgerräumen
Alte Schule Nierst

Stand 28.10.2010

Tag/Monat	Veranstalter	Veranstaltung	Bemerkungen
1. Freitag im September	KG Kött on Kleen	Generalversammlung/Prinzenwahl	
Karnevalszeit		traditionelles Karnevalsprogramm (Tanzgruppen, Kleinfastnachtsvers. trad. Bratwurstessen,div.Übungstage)	2,5 Wochen vor-bis Aschermittwoch
Sonntag vor Galasitzung	Senioren	Karneval der Senioren	Seniorenbetreuung Frau Rose
April November	NBV- Nierster Bürgerverein	Bürgerversammlung 1 Bürgerversammlung 2	jeweils letzter Mittwoch im April und November
Ende Oktober Ende November 1. Mittwoch im Dezember	kfd Ortsausschuß Senioren	Herbstfest Weihnachtsbasar Adventfeier	 Samstag vor 1. Advent Seniorenbetreuung Frau Rose

Beim Umräumen sind die jeweiligen Veranstalter dem Kindergarten behilflich

29/10/2010 12:12 +49-2132-916321 BUERO BUERGERMEISTER S. 03/04

Anlage 2 zum Schreiben an Bürgermeister D. Spindler vom 28.10.2010

Folgende Umbauten/Anschaffungen wären für den Kindergarten ergänzend zu der neuen Trennwand sinnvoll:

I. Den hinteren bisherigen Bürgerraum betreffend:

1. Elektrische (Außen-) Jalousien; die vorhandenen Gardinen sind nicht feuerfest. Eine Verdunklungsmöglichkeit wird für Experimente, Kinderdisco, Weihnachtsfeier, Chillen etc. benötigt.
2. Brandmelder (bisher nicht vorhanden)
3. neuer Anstrich nach Absprache mit der Kindergartenleitung
4. Abtrennung der Nische
5. Ausstattung in Form von einer Sitzgruppe, Regalen/Schränken für Materialien, Sitzpolstern (der Raum soll auch als Ruheraum genutzt werden), einem Teppich, einer großen Discokugel für Entspannungsrunden oder die Disco, einer Pinn- oder Magnetwand, „Labor" etc.; sinnvoll wäre es, wenn für diese Anschaffungen ein bestimmtes Geldkontingent seitens der Stadt zur Verwendung durch die Kindergartenleitung zur Verfügung gestellt werden könnte.

II. Den Flur betreffend:
Neue Lampen; die vorhandenen sind zu dunkel.

III. Den vorderen Raum betreffend, der künftig vom Kindergarten als Bewegungsraum genutzt werden soll:
1. Die Sprossenwand müsste von dem hinteren in den vorderen Raum verlegt werden, ebenso die Aufhängung für die Schaukel.
2. Ein Rollwagen für die Turnutensilien (Holzkästen etc.)

I.Kern